



Michael




Die Situation zu Hause ist angespannt, aber freundlich. Die Eltern machen sich Sorgen um Michael, der in letzter Zeit schlechtere Noten nach Hause bringt und sich, wie sie finden, versucht ihrem Einfluss zu entziehen. Noch vor einigen Jahren war in der Familie alles im Lot, inzwischen gibt es aber immer häufiger Streitereien.

Seine Eltern gehen Michael auf die Nerven, er macht seit einiger Zeit Musik in einer Band, für die er auch die Texte schreibt. Seine Eltern wissen nur wenig darüber. Er empfindet seine Eltern als in ihre Arbeit versunken, wenig interessiert an Neuem, desinteressiert gegenüber seinen Ideen, nicht authentisch und langweilig. Er sagt, es gehe ihnen nur um Geld und Einfluss, aber nicht um Ehrlichkeit, Werte, Tradition und Zusammenhalt. Im Kreis seiner Kumpels hat er viele neue Leute getroffen. Viele ihrer Ideen über Gemeinschaft und Verantwortung findet er ziemlich cool. Er hat angefangen Literatur zu diesen Themen zu lesen. Seine Freunde sprechen viel darüber, dass alte Werte nichts mehr zählen und vor allem Einwanderer diese Werte mit Füßen treten, weil sie eben anders sind. Sie werden bevorzugt behandelt, man muss ständig Rücksicht auf sie nehmen und sie erhalten viel Unterstützung, wie die ganzen Flüchtlinge, die jetzt ins Land kommen. Man darf nicht mal mehr sagen, dass Ausländer kriminell sind. Sofort wird man dafür von Lehrern und Mitschülern angegriffen und als Nazi beschimpft. Dadurch werden die Rechte der einheimischen Bevölkerung unterdrückt. In seiner Klasse sind deutsche Schüler in der Minderheit. Michael fühlt sich ungerecht behandelt und hat Sorgen um die deutsche Kultur und deutsche Werte.

Sie stehen daneben, als Michael seinen Freunden erzählt, dass er seine kleine Schwester beschützen müsse, da er Sorgen um ihre Zukunft in einer Gesellschaft hat, in der sie als deutsches Mädchen nichts mehr wert ist.

Wie können Sie reagieren?

Ablauf der Kollegialen Fallberatung

1. Fallvorstellung 
2. Blitzlicht 
3. Nachfragen 
4. Perspektivwechsel 
5. Lösungsideen 
6. Abschlussrunde 